

Windows-Computern einfach zu installieren sein. Alternativ dazu kann der Adapter auch das eingebaute Firmware-Upgrade-Verfahren der X-Kameras unterstützen.

Smart-Adapter sind bei Anbietern wie Fringer, Steelsring, Kipon, Viltrox, Techart oder Fotodiox erhältlich. Kipon und Viltrox bieten auch EF-auf-FX-Adapter mit integrierter Brennweitenverkürzung (wie beim Speed Booster) an, um den vollen Bildkreis eines adaptierten KB-Objektivs auf den kleineren APS-C-Sensor der X-Kamera zu projizieren.

2.8 DRAHTLOSE FERNSTEUERUNG UND TETHERING

Fujifilms eigene Camera Remote-App funktioniert mit drahtlosen iOS- und Android-Geräten, und sie ermöglicht es Ihnen, Ihre Kamera fernzusteuern, indem sie ein Livebild und eine Touchscreen-Schnittstelle bereitstellt, um den Fokuspunkt einzustellen, die Belichtungsparameter zu ändern und den Verschluss auszulösen.

TIPP 139 Verwenden der Camera Remote App

Mit Fujifilms *Camera Remote*-App, die auf iOS- und Android-Geräten läuft, kann man die meisten X-Kameras mit einem Live-View-Bild und einer Touchscreen-Schnittstelle fernsteuern und dabei den Fokuspunkt sowie verschiedene Aufnahmeparameter festlegen. Um Camera Remote verwenden zu können, müssen Sie zunächst die kostenlose Cam Remote App herunterladen und auf Ihrem Smartphone oder Tablet installieren. Download-Links, Anleitungen und Zusatzinformationen finden Sie online [127].

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass Sie die **Cam Remote App** verwenden und nicht die ältere **Camera App**.

So funktioniert Camera Remote mit iOS-Geräten (für Android-Benutzer sollte es nicht viel anders sein):

- Wählen Sie AUFNAHME-MENÜ > (AUFNAHME-EINSTELLUNG >) DRAHTLOS-KOMM. an Ihrer Kamera. Die Kamera sendet nun ein Wi-Fi-Signal aus, das für Ihr Smartphone oder Tablet sichtbar ist.
- Verbinden Sie das Smartphone oder Tablet mit dem Wi-Fi-Netz der Kamera. Jede Kamera hat von Haus aus einen eigenen Netzwerknamen, den Sie jedoch nach Ihren Wünschen anpassen können, indem Sie EINRICHTUNG > VERBINDUNGS-EINSTELLUNG > (FUNKEINSTELLUNGEN >) ALLG. EINSTELLUNGEN > NAME aufrufen und den Netzwerknamen der Kamera ändern.
- Starten Sie die Camera Remote-App auf Ihrem Mobilgerät und wählen dort die Funktion »Fernbedienung« und anschließend »Verbinden«. Das Mobilgerät übernimmt nun die Kontrolle über Ihre Kamera. Sie sehen dort einen Live-View und (je nach Belichtungsmodus) Einstellungen für die Blende, die Belichtungszeit oder die Belichtungskorrektur. Es gibt auch ein kleines Aufnahmemenü, in dem Sie Parameter wie ISO, die Filmsimulation, den Weißabgleich, Makro, den Blitzmodus oder den Selbstauslöser einstellen können.
- Zum Fokussieren tippen Sie einfach zweimal schnell hintereinander auf den Teil des Live-Views, auf den die Kamera scharfstellen soll. Die Fokusbestätigung erfolgt dann wie gewohnt über einen grünen Fokusfeldrahmen im Live-View des Mobilgeräts (sowie mit einem Piepton an der Kamera). Findet die Kamera keinen Fokus, wird das Fokusrechteck in Rot dargestellt.
- Passen Sie die Belichtung nach Wunsch an. Dabei hilft Ihnen die Helligkeit des Live-Views in der Camera Remote-App. Leider steht kein Live-Histogramm zur Verfügung.



Abbildung 248: **Camera Remote** ist eine einfache Schnittstelle, um eine entsprechend ausgestattete X-Kamera von einem Mobilgerät aus fernzusteuern. Zum Fokussieren tippen Sie mit dem Finger zweimal auf die gewünschte Stelle des WYSIWYG-Live-Views und warten auf den grünen Bestätigungsrahmen. Leider gibt es in Camera Remote kein Live-Histogramm und keine Ausschnittvergrößerung. Es gibt lediglich ein rudimentäres Aufnahmemenü, einen virtuellen Auslöseknopf und eine Wiedergabefunktion, mit der Sie bereits gemachte Aufnahmen anzeigen und auf Ihr Mobilgerät übertragen können.

Folgendes sollten Sie über Camera Remote wissen:

- Mit der Camera Remote-App können Sie zwar Aufnahmeparameter wie Blende, Verschlusszeit, ISO oder Belichtungskorrektur anpassen, nicht jedoch den Belichtungsmodus ändern. Das bedeutet, dass Sie den Belichtungsmodus (**P**, **A**, **S** oder **M**) selbst an der Kamera vorwählen müssen, bevor Sie im Aufnahmemenü **DRAHTLOS-KOMM.** auswählen. Um den Belichtungsmodus während einer laufenden Remote-Session zu ändern, müssen Sie Camera Remote deshalb erst abbrechen, den Belichtungsmodus in der Kamera umstellen und das Netzwerk der Kamera anschließend neu mit dem Mobilgerät und Camera Remote verbinden. Das ist – gelinde gesagt – ausgesprochen umständlich und mühsam.

- Camera Remote stellt weder ein Live-Histogramm noch eine elektronische Wasserwaagen-Anzeige zur Verfügung. Wenn Sie die Kamera auf einem Stativ ausrichten möchten, sollten Sie das also vorher mit dem eingebauten Display tun.
- Sie können nur eine begrenzte Auswahl von Aufnahmeparametern mit der Camera Remote-App steuern (ISO, Filmsimulation, Weißabgleich-einstellung, Makro, Blitzmodus, Selbstauslöser). Andere Einstellungen wie den Dynamikbereich oder die Auto-ISO-Mindestverschlusszeit müssen Sie an der Kamera vornehmen, bevor Sie diese mit Camera Remote verbinden.
- Camera Remote besitzt keine Bulb-Funktion für Langzeitbelichtungen. Verwenden Sie in solchen Fällen besser einen regulären Fernauslöser.
- Einige Kameras ermöglichen es Ihnen auch, HD-Videos (aber nicht 4K) mit der Kamerafernbedienung aufzunehmen.

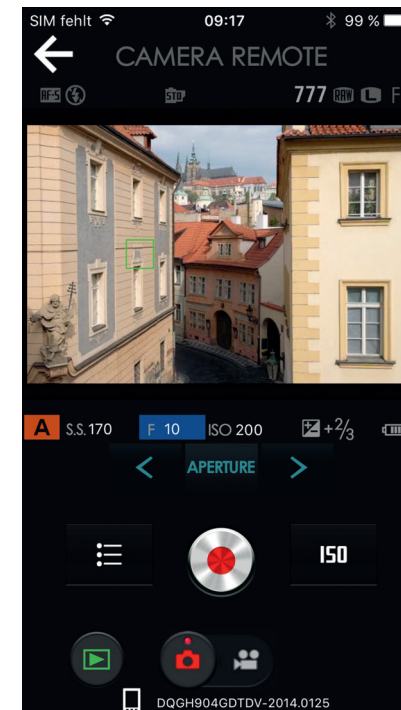


Abbildung 249: Jede Änderung eines Belichtungsparameters wirkt sich auf die Helligkeit der WYSIWYG-Live-View-Anzeige aus. Der Live-View auf dem Mobilgerät spiegelt stets die aktuelle Filmsimulation und die an der Kamera eingestellten JPEG-Parameter wider. Eine Vorschau manuell vorgenommener DR-Einstellungen (DR200%, DR400%) findet ebenfalls statt.